



KURZ UND BÜNDIG – Nr. 3/2018

28. Dezember 2018

STEUERFREIBETRÄGE FÜR KINDER BIS 24 JAHREN



BEFRISTETER ARBEITSVERTRAG

ges.vertretende Verordnung Nr. 81/2015 nach Inkrafttreten des sog. „Würdedekretes“ (decreto dignità) Ges. 96/2018

GELEGENTLICHE MITARBEIT VON FAMILIENMITGLIEDERN

Ab 01/01/2019 gelten Kinder, die **nicht älter als 24 Jahre sind** und ein Jahreseinkommen **bis 4.000,00 €** haben, noch **als zu Lasten lebend!** Für Kinder, die **älter als 24 Jahre sind** und für die anderen Familienmitglieder gelten die **alten Bestimmungen**, wonach die Obergrenze **2.840,51 €** beträgt.

Die **maximale Dauer** eines befristeten Vertrages (einschließlich der Verlängerungen) darf **höchstens 24 Monate** betragen. Bei Verträgen, die eine **Gesamtdauer von 12 Monaten** (inkl. Verlängerungen) überschreiten oder bei **Wiedereinstellung** desselben Mitarbeiters mit befristeten Vertrages, muss ein **Grund angegeben werden**. Bei den Gründen muss es sich um **vorübergehende außerordentliche Notwendigkeiten** handeln.

Innerhalb der Höchstdauer von **24 Monaten** sind nur mehr **vier Verlängerungen möglich**.

Familienmitglieder bis zum **3. Verwandtschaftsgrad** (in der Landwirtschaft bis zum 4. Grad) dürfen in einem Betrieb mitarbeiten, ohne dass hierfür eine Meldung erforderlich ist, wenn die **Arbeitsleistung gelegentlich und unentgeltlich** erfolgt. Diese **Befreiung** gilt gegenüber dem **INPS**, wenn die Arbeitsleistung in einem Kalenderjahr **unter 90 Arbeitstagen** und gegenüber dem **INAIL**, wenn die Arbeitsleistung **unter 10 Arbeitstagen** liegt.

Grad	Verwandt	Verschwägert
1. Grad	Eltern, Kinder	Schwiegereltern
2. Grad	Großeltern, Geschwister, Enkel	Großeltern, Schwägerin/Schwager
3. Grad	Urgroßeltern, Tante/Onkel Nichte/Neffe, Urenkel	Urgroßeltern, Tante/Onkel Nichte/Neffe
4. Grad	Ururenkel, Großtante/-onkel Cousin/e, Kind der Nichte/des Neffen, Urgroßeltern	